



Attilastr. 22 • 12529 Schönefeld • Telefon: 03379 44 48 91 • E-Mail: [info@chancen-nepal.de](mailto:info@chancen-nepal.de) • [www.chancen-nepal.de](http://www.chancen-nepal.de)  
Konto: Sparkasse Berlin, IBAN: DE75 1005 0000 0190 3473 33, BIC: BELADEV3333

## 5 Jahre CHANCEN – Bildung in Nepal e.V. - Eine dankbare Bilanz -

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins, liebe Paten unserer Kinder und Jugendlichen in Nepal,

unser Verein feierte im September dieses Jahres seinen 5. Geburtstag – Anlass für uns, ein wenig Bilanz zu ziehen bezüglich unserer damaligen Intention und dem, was wir in dieser Zeit schon erreichen konnten.

### 2014

Inspiriert durch eine „Klang-Reise mit Peter Hess“ in Nepal und den Erlebnissen vor Ort in Bhaktapur und Kathmandu haben sich einige Personen der 18-köpfigen Reisegruppe während der „Bisket Jatra – Feierlichkeiten“ (Neujahrsfest in Bhaktapur im April) dazu entschlossen, einen Verein zu gründen, um eine längerfristige und nachhaltige Hilfe für Kinder und Jugendliche in Nepal zu ermöglichen.

Nach der Rückkehr nach Deutschland und einigen intensiven Vorarbeiten war es dann am 6. September 2014 soweit: Der Verein „CHANCEN – Bildung in Nepal e.V.“ wurde in der Gründungsversammlung von insgesamt 29 Personen ins Leben gerufen.



Mit dem relativ weit gefassten „Zweck des Vereins“ wollten wir genug Spielraum haben für eine möglichst breite Palette an Unterstützungsleistungen je nach Bedarf in Nepal. Bereits kurz davor ist in Bhaktapur unser Partnerverein „Boris Hess Foundation Nepal“ gegründet worden, sodass von Anfang an eine intensive und sehr zielgerichtete Arbeit aufgebaut werden konnte.



Attilastr. 22 • 12529 Schönefeld • Telefon: 03379 44 48 91 • E-Mail: [info@chancen-nepal.de](mailto:info@chancen-nepal.de) • [www.chancen-nepal.de](http://www.chancen-nepal.de)  
Konto: Sparkasse Berlin, IBAN: DE75 1005 0000 0190 3473 33, BIC: BELADEVXXX

---

Zum Start übernahmen wir die Kosten für die Schulausbildung von **2 Jungen** in Bhaktapur, die wir im Urlaub im Frühjahr persönlich kennengelernt hatten und die Anmeldung an einer passenden Schule (für einen Jungen mit Internat) unterstützt haben. Zum Jahresende 2014 waren wir dann 32 Vereinsmitglieder und hatten die ersten Spenden (über 5.000,- €) gesammelt, sodass wir anfangen konnten, die Vorhaben in Bhaktapur konkret zu planen.

## 2015

Voller Tatendrang sind wir in dieses Jahr gestartet, hatten im Februar/März das „Lerncafé“ zur Hausaufgabenbetreuung am Nachmittag durch Lehrerinnen eröffnet und weitere Kinder in die finanzielle Unterstützung aufgenommen. Auch die ersten persönlichen Patenschaften für eine sichere langfristige Unterstützungsbeziehung haben sich etabliert. Bei unserer Reise Ende März/Anfang April konnten wir diese Entwicklung vor Ort mit unterstützen.

Dann überraschte alle das Erdbeben in Nepal am 25.04.2015. Und wir hatten eine Sondersituation auch im Verein zu meistern. Wir stellten auf „Soforthilfemaßnahmen“ um und organisierten vor allem auch mit Unterstützung des Peter Hess Instituts verschiedene Spendenaktionen. So konnten wir schnell über unseren Partnerverein direkt vor Ort Hilfsmaßnahmen organisieren und finanzieren. Neben dringend notwendigen Hilfen mit Essen, Trinken, Zelten und Decken konnten wir auch den Bau von einigen Blechhütten als Notunterkünfte in besonders betroffenen Teilen der Stadt Bhaktapur ermöglichen.

Im Herbst sind wir dann nochmal nach Nepal gereist – zu diesem Zeitpunkt eine wirklich stark traumatisierte Nation. Gemeinsam mit unseren Freunden in der Boris Hess Foundation Nepal haben wir ein paar Entscheidungen treffen können, auf welche Weise wir in den nächsten Monaten/Jahren helfen wollten, um die Folgen der Naturkatastrophe zu mindern. Bei einer Reise nach Betrawati (ca. 75 km nordwestlich von Kathmandu) konnten wir dann direkt mit einer stark betroffenen Schule besprechen, dass wir ein kleines Schulgebäude in einer Schnellbauweise finanzieren werden und durch unseren Partnerverein alle dazu notwendigen Aktivitäten veranlassen.

In Gesprächen mit einigen besonders betroffenen Familien konnten wir ebenso entscheiden, dass wir einen bestimmten Betrag der Spenden einsetzen, um übergangsweise den Schulbesuch der Kinder weiter zu ermöglichen.



Attilastr. 22 • 12529 Schönefeld • Telefon: 03379 44 48 91 • E-Mail: [info@chancen-nepal.de](mailto:info@chancen-nepal.de) • [www.chancen-nepal.de](http://www.chancen-nepal.de)  
Konto: Sparkasse Berlin, IBAN: DE75 1005 0000 0190 3473 33, BIC: BELADEVXXX

---

Zum Jahresende hatte sich die Situation dann zumindest wieder soweit „normalisiert“, dass wir wieder regelmäßig das Lerncafé betreiben konnten und insgesamt 13 Kinder in einer unbefristeten finanziellen Vereinbarung (davon 4 über langfristige Patenschaftvereinbarungen) unterstützten. Für weitere 11 Kinder haben wir eine Vereinbarung für eine 18-monatige Hilfe getroffen.

## 2016

Dieses Jahr war geprägt von der Umsetzung der im Vorjahr getroffenen Zusagen für einige Hilfsprojekte. So gab es eine Hilfe für die Wiseland English Secondary School in Bhaktapur, in der auch einige der von uns unterstützten Kinder zum Unterricht gehen. Wir versorgten einige Kinder mit zusätzlicher Schulkleidung, finanzierten die Anschaffung weiterer Unterrichtsmaterialien und sorgten mit dem Einbau einer Wasserfilteranlage für eine deutlich verbesserte Trinkwasserversorgung an der Schule für alle Kinder. Außerdem konnten wir den Transport von Einrichtungsgegenständen für das Cancer Hospital in Bhaktapur (Betten, Rollatoren, Rollstühle etc. aus Deutschland) finanzieren.

Höhepunkt des Jahres war dann die Einweihung des neuen kleinen Schulgebäudes für die Shree-Ram Chandra Lower Secondary School in Betrawati am 12. November:



Ziemlich genau 1 Jahr nach unserem 1. Treffen mit der Schulleitung und den Verantwortlichen für die staatliche Schule in Betrawati am Eingang zum Lang Tang Gebiet im Himalaya (ca. 80 km nordwestlich von Kathmandu) wurde die damals besprochene Vision zur in Stein gehauenen Realität: Wir konnten bei unserer Reise nach Nepal gemeinsam mit unseren Freunden unseres Partnervereins in Bhaktapur, der Boris Hess Foundation Nepal, das kleine Schulgebäude mit 4 Unterrichtsräumen zur Nutzung durch die Schule übergeben.



Attilastr. 22 • 12529 Schönefeld • Telefon: 03379 44 48 91 • E-Mail: [info@chancen-nepal.de](mailto:info@chancen-nepal.de) • [www.chancen-nepal.de](http://www.chancen-nepal.de)  
Konto: Sparkasse Berlin, IBAN: DE75 1005 0000 0190 3473 33, BIC: BELADEVXXX

---

Darüber hinaus konnten wir uns selbst in unserem Lerncafé etwas vergrößern. Durch das Anmieten eines weiteren Raumes war die Einrichtung einer kleinen Küche möglich, die die Versorgung der im Lerncafé täglich anwesenden Kinder wesentlich erleichterte. Und erstmalig ermöglichten wir einer Studentin ein Praktikum in unseren Vereinen – ein paar Wochen Überblick finden in unserem Verein hier in Deutschland und dann einige Monate Aufenthalt in Nepal. Und aus dem Engagement wurde dann eine langfristige „Verpflichtung“. Lena Langer ist Ende 2016 zur 2. Vorsitzenden des Vorstands gewählt worden und nimmt diese Aufgabe noch immer wahr.

Am Ende des Jahres hatten wir bereits 11 vereinbarte Patenschaften erreicht, womit eine nachhaltige Unterstützung der Kinder weiter gesichert wurde. Am Ende des Jahres hatten wir dann auch bereits 61 Vereinsmitglieder bzw. Paten, die das alles mit ermöglichten.

## 2017

Sozusagen ein Jahr des stetigen Wachstums: Es gab weitere Optimierungen in unserem Lerncafé (zusätzliche kleine Terasse fertiggestellt) und in Deutschland und der Schweiz haben wir weitere Paten finden können. Zum Jahresende hatten erstmalig alle 21 von uns zeitlich unbefristet betreuten Kinder einen persönlich zugeordneten Paten.

Besonders erfreulich war auch, dass wir einen Teil von den zwischenzeitlich nur zeitlich befristeten Zusagen der Förderungen in eine unbefristete Vereinbarung übernehmen konnten. Andere Familien hatten wieder einen Zustand erreicht, der es ihnen wieder selbst ermöglichte, die Schulausbildung der eigenen Kinder zu finanzieren.

Bei unserer Reise im Herbst 2017 wurden wir dann gebeten, ein weiteres Infrastrukturprojekt mit zu gestalten. Wir vereinbarten die finanzielle Förderung für den Ausbau der Schree Ganesh Basic School in Duwakot am Rande von Bhaktapur.

Der Erweiterungsbau der staatliche Schule musste mangels Ressourcen nach dem Rohbau eingestellt werden – durch unsere Hilfe war die Fertigstellung dann abgesichert worden.



## 2018

Dieses Jahr wurde wieder zu einem Jahr mit besonderen Feiern: Zunächst konnten wir am 21. März den fertiggestellten Ausbau der Shree Ganesh Basic School in Duwakot seiner Bestimmung übergeben. In Anwesenheit der Schüler, Lehrer, einiger Eltern und weiteren Gästen aus Nepal und Deutschland wurden die 4 Klassenräume eingeweiht.



Der Schulleitung ist es besonders wichtig, dass sie ihren Anspruch erfüllen können, allen Kindern in dieser öffentlichen Schule die Qualität anzubieten, die sonst nur in Privatschulen erzielt werden kann. Wir haben uns darauf verständigt, dass wir diesen Anspruch mit weiteren Projekten (ggf. Lehrerfortbildung, Essensangebot während der Schulzeit etc.) weiter unterstützen wollen.

Der 2. Schwerpunkt in diesem Jahr war das Projekt mit der Schule „Keystone Public Academy“ in Sindhupalchowk, Barhabise-4, Nepal: Im April 2015 wurde die Schule vollständig zerstört – im April 2018 gab es für die Kinder immer noch nur „Not-Schulräume“. Bei unserem Besuch Anfang April dort vor Ort haben wir dann beschlossen, dass wir da auch gerne helfen. Es gab eine erste Idee, wie wir an einer Stelle in der Nähe des bisherigen Schulgebäudes wieder eine einfache Schule mit zunächst 7 Klassenräumen (incl. einer Toilette direkt daneben) aufbauen können. Noch kurz vor meiner Abreise im April zurück nach Deutschland haben wir mit den Verantwortlichen der Schule die endgültige Vereinbarung zur finanziellen Unterstützung des Schulbaus getroffen – und **am 12. Oktober** wurden die ersten 3 Räume in unserem Auftrag durch unsere Freunde der „Boris Hess Foundation Nepal“ ihrer Bestimmung als Klassenräume übergeben.

Das weitere Engagement für diese Schule ist noch abhängig vom Ergebnis einer geologischen Untersuchung des gewählten Standortes. Wenn die Sicherheit vor Erdbeben bescheinigt wird, kann der weitere Ausbau dann erfolgen. Dazu werden dann auch die Spenden aus einem besonderen „Benefizkonzert“ in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Berlin mit Prof. Wolfgang Seifen eingesetzt werden.



Attilastr. 22 • 12529 Schönefeld • Telefon: 03379 44 48 91 • E-Mail: [info@chancen-nepal.de](mailto:info@chancen-nepal.de) • [www.chancen-nepal.de](http://www.chancen-nepal.de)  
 Konto: Sparkasse Berlin, IBAN: DE75 1005 0000 0190 3473 33, BIC: BELADEBEXX



Auch in den eigenen Räumen im Lerncafé haben wir weitere Optimierungen vorgenommen: eine kleine Terrasse wurde fertiggestellt und im Betreuungsraum wurde ein Holzfußboden verlegt. Es ist jetzt möglich, bis zu 20 Kinder und Jugendliche gleichzeitig im Lerncafé zu betreuen. Und die Anzahl der von uns mit Patenschaften versorgten Kinder ist auf die stolze Anzahl von 32 Kindern angewachsen.

## 2019

Dieses Jahr ist bisher gekennzeichnet von ein wenig Konsolidierung nach den vielen Infrastrukturprojekten in den letzten 3 Jahren. Die Anzahl der von uns versorgten Kinder ist nochmals um 1 Patenkind angewachsen – wir betreuen jetzt – organisiert und realisiert durch unseren Partnerverein „Boris Hess Foundation Nepal“ – bereits 33 Kinder. Besonders stolz sind wir darauf, dass alle Kinder mit einer aktiven Patenschaft versorgt sind. Und ganz besonders stolz sind wir, dass es gelungen ist, die ersten Jugendlichen nicht nur während ihrer Schulzeit zu begleiten, sondern jetzt auch im College (4 Jugendliche), einem Bachelor-Studium oder auch in einer Ausbildung zur Krankenschwester (jeweils 1 Jugendliche) die finanzielle Unterstützung weiter zu gewährleisten.

Ich werde Ende Oktober für 2 Wochen nach Nepal reisen und dann vor Ort die weiteren bisher geplanten Projekte hoffentlich final klären können: einige weitere Klassenräume für die Chandeswori School in Bhaktapur, die Fortsetzung des Schulbaus in Barhabise, die weitere Unterstützung der Shree Ganesh Basic School in Duwakot und eine vielleicht neu entstehende Kooperation mit dem „New Generation Montessori Kindergarten“ in Pharping. Ich freue mich sehr darauf, die vor 5 Jahren begonnene Arbeit mit unserem Verein auch weiterhin gelingen zu lassen...



Attilastr. 22 • 12529 Schönefeld • Telefon: 033/9 44 48 91 • E-Mail: [info@chancen-nepal.de](mailto:info@chancen-nepal.de) • [www.chancen-nepal.de](http://www.chancen-nepal.de)  
Konto: Sparkasse Berlin, IBAN: DE75 1005 0000 0190 3473 33, BIC: BELADEVXXX

---

Und das alles konnte in der Vergangenheit und kann auch in der Zukunft nur dank Eurer/Ihrer Hilfe realisiert werden und so können wir gemeinsam Kindern und ihren Familien in einem der ärmsten Länder dieser Welt die Hoffnung auf eine bessere Zukunft geben. Ohne Eure/Ihre Unterstützung wäre unser Arbeit nicht möglich. Vielen, vielen Dank dafür!

Lasst uns weiterhin gemeinsam davon erzählen, wie einfach es ist, dazu beizutragen, unsere Welt ein bisschen besser und schöner zu machen. Die Kinder und ihre Familien in Nepal freuen sich ...

Euer / Ihr

Jürgen Bossert  
1. Vorsitzender des Vorstands  
CHANCEN – Bildung in Nepal e.V.

Oktober 2019